

Genève Aéroport

Genf, Schweiz





Projektbeschreibung

Um die Abwicklung von Passagieren auf Interkontinentalflügen zu verbessern und aktuelle Standards zu erfüllen, wurde das eigentlich nur provisorische Langstreckenterminal des Genève Aéroport aus dem Jahr 1975 durch einen neuen Pier, den sogenannten „Ostflügel“, ersetzt. Konzipiert für Verbindungen außerhalb des Schengen-Raums ebenso wie für Großraumflugzeuge trägt der Ostflügel zur Stärkung der internationalen Präsenz bei. Die neuen Abfertigungsräume verfügen über eine moderne Infrastruktur und verbesserte Sicherheit für den Flugbetrieb.

Die Schweizer Niederlassung in Opfikon der Lindner SE lieferte und montierte im sogenannten „Aile Est“ verschiedene Bodensysteme. Auf knapp 13.000 m² bietet der Hohlboden FLOOR and more[®] Raum für wichtige Installationen und Leitungen, sowie effektiven Brand- und Rauchschutz. Der Doppelboden NORTEC aus Calciumsulfat sorgt zudem für eine hohe Tragfähigkeit und hervorragenden Schallschutz. Alle verbauten Lindner Bodensysteme besitzen ein Cradle to Cradle Certified[®] Silber Zertifikat und belegen somit die nachhaltigere Bauweise des Gebäudes mit zirkulären Produkten.

Allgemein

Gebäudetyp	Flughäfen
Unternehmensbereich	Lindner SE Zweigniederlassung Opfikon
Fertigstellung	2019 - 2021
Architekt	RSHP

Kunde

HRS Real Estate AG

Ausführung der Gewerke

- **Boden**

Calciumsulfatplatten	
FLOOR and more [®]	12913 m ²
NORTEC	2153 m ²



